**Alle gute Gabe**

…kommt her von Gott dem Herrn. Drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn“ – so geht ein sehr bekannter Kanon, der gerne in Gemeinden und Familien vor dem Mittagessen gesungen wird. Der Anblick des Essens kann für eine Familie in Malawi so aussehen wie auf unserem Foto. Ein afrikanisches Festessen! Hühnchen und Reis, Bohnen, Gemüse und Nsima, der Maisbrei. In dem südostafrikanischen Land verändert der Klimawandel, wie in so vielen Ländern dieser Erde, die Natur dramatisch. Vom Regen gibt es entweder zu viel oder zu wenig – und das heißt: entweder es wächst nichts richtig, weil die Feuchtigkeit fehlt oder es wird alles weggeschwemmt. Doch „auf Gott hoffen“, die Zeile, die wir in unserem Kanon singen, die heißt auch: wir können uns gegenseitig helfen. In der Organisation SCOPE sind Menschen engagiert, die in Malawi vor allem Schulkindern das Gärtnern nach einem bestimmten Prinzip beibringen, dem Prinzip der Permakultur. Mit diesem Prinzip wird wieder neu deutlich, wie wir die Kreisläufe der Natur unter den Bedingungen, die wir gerade erleben, am besten nutzen können. Die Kinder gründen in ihren Schulen Garten-Klubs. Sie sind sehr stolz, wenn sie ihre Aussaat pflegen und aufziehen und dann von der Ernte belohnt werden. Zuhause in ihren Familien machen die meisten Kinder weiter. So profitieren alle davon – und: die malawischen Familien haben mehr Obst und Gemüse auf dem Speiseplan.

Erntedank, das ist teilen und danken, loben und hoffen. Erntedank, das ist der Dank für die Schöpfung unserer gesamten Erde. Wir können teilen und gemeinsam lernen, wie wir im Klimawandel miteinander auf diesem Planeten leben.

*Die Organisation SCOPE (Schools and Colleges Permaculture Programmes) hilft, Menschen unter schwierigen Bedingungen den Anbau vielfältiger Lebensmittel zu ermöglichen. Dabei werden die Prinzipien der Permakultur genutzt. Von dem von Brot für die Welt geförderten Projekt profitieren über 40.000 Schülerinnen und Schüler an 40 Schulen in ganz Malawi.*

64. Aktion Brot für die Welt. Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

*Foto: Jörg Böthling/Brot für die Welt*